

GENF

DAS
GEMEINDEBLATT

Reformiert

DEUTSCHSCHWEIZER REFORMIERTE KIRCHGEMEINDE GENF
RUE JEAN-SÉNEBIER 8 • 1205 GENÈVE • REF-GENF.CH

FREIHEIT

NR. 74
SEPTEMBER
2025

Seit 1904 • Erscheint 10x im Jahr • Richtpreis: CHF 25.-/Jahr

EDITO

GAST-EDITO VON ANNE-CATHERINE LEHMANN

Das Thema der EPG für das Jahr 2025-2026 ist FREIHEIT. Und so will ich in diesem Artikel wenigstens einem Aspekt von diesem, unserem höchsten Gut nachgehen.

„Arbeit macht frei“. Dieses Epitaph stand und steht nach wie vor über dem Eingangstor des Konzentrationslagers Auschwitz, dessen Befreiung sich dieses Jahr zum 80. Mal jährt. Es gibt wohl schwerlich einen zynischeren, abgründig böseren Spruch, wie diesen vor den Toren der Hölle! Der Mensch – und mit ihm sein höchstes Gut, die Freiheit – wurden hier aufs Schrecklichste verhöhnt: Man raubte ihm seine Würde, seine geistige und körperliche Unversehrtheit und schliesslich sein Leben.

Nun ist es aber gerade dieses Dreigestirn, welches uns Menschen als freie Wesen ausmacht. Es ermöglicht uns Verantwortung zu übernehmen und zwischen verschiedenen Optionen zu wählen. Doch sind wir nicht als Einsiedler erschaffen worden, sondern brauchen unsere Mitmenschen. Eingebunden in diese Gemeinschaft und in Gottes Schöpfung, hinterlassen unser Handeln und unsere Entscheidungen immer Spuren, gute sowohl wie schlechte.

Es ist das Dilemma des Lebens, dass genau aus diesem wunderbaren Geschenk der Freiheit auch unsere Schuld entsteht, denn wie auch immer wir handeln, jemand oder etwas könnte verletzt werden. Deshalb kann sie schwer auf unserer Seele lasten, sie niederbeugen vor Kummer und Gram.

Es gibt da diese Geschichte von Jesus und der verkümmerten Frau in Lukas 13:

Jesus lehrte an einem Sabbat in einer Synagoge. Unter den Zuhörern war eine Frau, die seit achtzehn Jahren unter einem bösen Geist zu leiden hatte, der sie mit einer Krankheit plagte. Sie war verkümmert und völlig unfähig, sich aufzurichten. Jesus bemerkte sie und rief sie zu sich. „Liebe Frau“, sagte er, „du bist frei von deinem Leiden!“, und er legte ihr die Hände auf. Im selben Augenblick konnte sie sich wieder aufrichten, und sie fing an, Gott zu preisen. (V. 10-13)

Wer kennt es nicht, dieses Gefühl, wenn einem plötzlich ein tonnenschwerer Stein von der Seele fällt! Jesus hat nichts anderes getan, als dieser Frau zu signalisieren, dass sie trotz allem geliebt wird und nicht allein ist, um ihre Last zu tragen. Weder hat er sie moralisiert, noch kritisiert oder ihre Entscheidungen qualifiziert. Er hat ihr aber versichert, dass sie in der Liebe Gottes aufgehoben sei.

Der Psalmist hat es einmal so ausgedrückt:
Du kennst mein Elend, kümmerst dich um meine Nöte, die so schwer auf meiner Seele liegen. Du hast mich nicht in die Hand meiner Feinde gegeben, weiten Raum hast du vor mir geschaffen.
(nach Psalm 31)

Es ist das Wissen um diese Gnade und Liebe Gottes, welches uns den Mut zur Freiheit im Handeln und Entscheiden möglich macht. In ihm, der ausserhalb unserer menschlichen Verstrickungen und Verquickung steht, finden wir Raum und Orientierung für den nächsten Schritt.

Mit herzlichen Grüssen aus dem Aargau,
Anne-Catherine Lehmann



DEUTSCHSCHWEIZER KIRCHGEMEINDE

GOTTESDIENSTE

Sonntag, 24. August um 10 Uhr
„Zur Freiheit berufen“
FREIHEIT IM BEKENNEN

Anne-Catherine Lehmann,
Pfrn. Katharina Vollmer
TEMPLE DE LA MADELEINE



Sonntag, 14. September um 10 Uhr
„Wo der Geist des Herrn ist, da ist Freiheit“
LIEDER, DIE VON FREIHEIT SINGEN

Susanne Quenzer, Pfrn. Katharina Vollmer
TEMPLE DE LA MADELEINE



Sonntag, 28. September um 10 Uhr
«Ma liberté – ta liberté»
**UND WAS MEINST DU ZUM THEMA
FREIHEIT?**

Bibelkreis bilingue, Jutta Hany,
Ulrike Teigeler, Pfrn. Katharina Vollmer
Gesang: Chorale multiculturelle,
David Burkhard
TEMPLE DE LA MADELEINE



Sonntag, 12. Oktober um 17 bis 18 Uhr
„Gottserfindung“
**Religion und Religiosität bei Thomas Mann
LITERATURGOTTESDIENST**

Mit Peter Schnyder, Ordinarius für
Neuere deutsche Literaturwissenschaft
an der Université de Neuchâtel, Institut
de langue et littérature allemandes
Liturgie: Pfrn. Katharina Vollmer
TEMPLE DE LA MADELEINE

VORSCHAU

Sonntag, 26. Oktober, 10 Uhr
Madeleine: Terre-Nouvelle Gottesdienst.

Sonntag, 9. November, 10 Uhr
Madeleine: Gottesdienst mit Abendmahl.

Sonntag, 23. November, 10 Uhr
Madeleine: Literaturgottesdienst zu Johann
Peter Hebel. Mit Niklaus Peter, Zürich.

Sonntag, 7. Dezember, 10 Uhr
Madeleine: Gottesdienst am
Weihnachtsmarkt.

Sonntag, 14. Dezember, 10 Uhr
St-Boniface: Literaturgottesdienst
im Advent: Werke von Alois Brandstetter.
Mit Hans-Jürgen Schrader.

Samstag, 20. Dezember, 17 Uhr
Madeleine: Abendgottesdienst im Advent.

Donnerstag, 25. Dezember, 10 Uhr
St-Boniface: Ökumenischer
Weihnachtsgottesdienst.



DEUTSCHSCHWEIZER KIRCHGEMEINDE

WEITERE VERANSTALTUNGEN



Mittwoch, 3. September

Treffpunkt 9.40 Uhr Gare Cornavin, Gleis 5.

Um 9.48 Uhr nehmen wir den Zug Richtung La Plaine bis Russin Gare.

Wir spazieren entlang der Rhône von Russin Gare bis La Plaine.

Möglichkeit zum gemeinsamen Mittagessen im Restaurant de la Poste, La Plaine.

Anmeldung zwecks Reservierung fürs Mittagessen bis 1. September bei Jutta Hany

oder im Sekretariat.

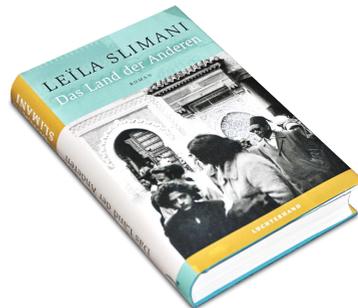
LITERATURKREIS

Montag, 8. September um 10 Uhr

Buch „Das Land der Anderen“
von Leïla Slimani.

Ohne Anmeldung.

GEMEINDEHAUS



BIBELARBEIT BILINGUE

Mittwoch, 10. September um 10 Uhr

Mit Henri Flüeli und Jutta Hany.

TEMPLE DE MONTBRILLANT

Rue Baulacre 14-16.

TPG 5 arrêt Baulacre oder

TPG 8 arrêt Grottes.

MITTWOCHSTREFF

Mittwoch, 10. September um 15 Uhr

Restaurant „EMS Liotard“, Rue Liotard 78.

Tram 14 und 18, Haltestelle 'Vieuxseux'.

MUSIK UND MADELEINES

Samstag, 13. September um 17 Uhr

Arthur Saunier spielt und kommentiert
ausgewählte Orgelwerke.

Eintritt frei, Kollekte.

TEMPLE DE LA MADELEINE

MITTAGSTISCH

Mittwoch, 17. September um 12 Uhr

Restaurant Cave Valaisanne,

Boulevard Georges-Favon 23.

Anmeldung bis 15. September bei Jutta Hany
oder im Sekretariat.

JASSEN

Mittwoch, 24. September um 14 Uhr

Offenes Jassen und andere

Gesellschaftsspiele.

Ohne Anmeldung.

GEMEINDEHAUS



AUSFLUG CHAMPEX

Mittwoch, 1. Oktober

Treffpunkt 9 Uhr Gare Cornavin, Gleis 4.

Um 9.05 Uhr nehmen wir den Zug Richtung Brig. Umstieg in Martigny, Sembrancher und Orsières bis 'Champex, Lac'.

Anmeldung zwecks Reservierung fürs Mittagessen bis 29.

September bei Jutta Hany oder im

Gemeindesekretariat.

ÖKUM. BIBELCAFÉ

Dienstag, 16. September um 15 Uhr

Dienstag, 7. Oktober um 15 Uhr

Bibel lesen und diskutieren.

Gestaltung: Ulrike Teigeler.

EGLISE ST-BONIFACE, Avenue du Mail 14.

INDIVIDUELLE HANDY-HILFE

Macht euch das Handy Bauchschmerzen?
Steht ihr eurem Handy wieder einmal ratlos gegenüber? Nicht verzagen, Monique fragen!

Monique Küng hilft gerne und bietet vor Ort im Espace Madeleine persönliche Hilfe an im Umgang mit dem Handy. Bei Bedarf und für weitere Infos meldet euch bitte im Sekretariat.

ESPACE MADELEINE

Septembre 2025

EXPOSITION

LE MONT ATHOS EN DESSINS ET EN PHOTOGRAPHIES

Un regard spirituel et artistique sur la Sainte Montagne

Du 7 septembre au 5 octobre au Temple de la Madeleine



Après plus de cinquante expéditions menées sur près de vingt ans, cette exposition exceptionnelle réunit les œuvres graphiques et photographiques d'Andrey Yanev et de son compagnon de route Miroslav Dachev, témoins et interprètes sensibles du Mont Athos.

« Le Mont Athos en dessins et en photographies » n'a pas pour seule ambition de représenter ce haut lieu du monachisme orthodoxe, mais de proposer une véritable immersion intérieure. Les œuvres présentées – portraits, paysages, scènes de vie monastique – sont traversées par la lumière du silence, de la prière et du temps liturgique.

Ce projet artistique se veut à la fois **témoignage et expérience spirituelle**, une cartographie visuelle née de pèlerinages, d'échanges et de contemplation. Chaque image devient passage, non pas vers un territoire géographique, mais vers un espace sacré : **le Mont Athos tel qu'il se révèle à ceux qui le cherchent au-delà de sa surface visible.**

L'exposition a déjà été accueillie dans de nombreuses villes en Bulgarie et en Europe et est présentée à Genève grâce à l'initiative de la Paroisse bulgare orthodoxe de Genève.

TRICOT-THÉ

les **jeudis, de 14h à 16h** avec **Jutta Hany**, sauf 11 septembre – Jeûne Genevois. Point de rencontre pour tricoter, discuter ou simplement s'asseoir un moment et boire un café ou un thé.

OFFICE ŒCUMÉNIQUE DU MERCREDI

3, 10, 17 et 24 septembre de 12h30 à 13h avec le Pasteur Emmanuel Rolland et l'Abbé Thierry Schelling.

DANSES DU MONDE POUR SENIORS

Jeudi 18 septembre de 15h15 à 16h30 avec Margrit Wenger.

LES PROPOSITIONS DE L'ÉQUIPE DE L'ESPACE FUSTERIE

PRIÈRE POUR LA PAIX

Vendredi 19 septembre de 12h30 à 13h

PARTAGE MÉDITATIF

Vendredi 26 septembre de 12h30 à 13h

MUSIQUE ET MADELEINES

Samedi 13 septembre, 17h

Œuvres pour orgue, jouées et commentées par Arthur Saunier
Entrée libre, collecte.

UNE PROPOSITION SUISSE ROMANDE : L'ATELIER ŒCUMÉNIQUE DE THÉOLOGIE (AOT)

Partir au vent avec l'AOT : une nouvelle formule de formation en théologie

L'Atelier Œcuménique de Théologie (AOT) est une institution unique en Suisse romande, dédiée à la formation en théologie chrétienne. Elle propose une approche œcuménique, réunissant des perspectives catholiques, protestantes et orthodoxes. Les cours sont ouverts à toutes et tous, sans exigence de formation préalable, et s'adressent tant aux croyant·e·s qu'aux non-croyant·e·s. Les activités de l'AOT comprennent des cours, des séminaires et des ateliers, couvrant divers aspects de la théologie chrétienne. Les horaires et le lieu des cours sont précisés sur le site de l'AOT. L'équipe de l'AOT est composée d'enseignant·e·s expérimenté·e·s issus des traditions catholique romaine, protestante et orthodoxe.

Pour toute question ou information supplémentaire, il est possible de contacter l'AOT via son site web aotge.ch ou au 022 552 42 48

Le programme de l'Espace Madeleine est évolutif, consultez notre agenda sur www.espace-madeleine.ch

KALENDER

Informationen unter ref-genf.ch

SEPTEMBER 2025

REGELMÄSSIGE VERANSTALTUNGEN IM TEMPLE DE LA MADELEINE

Offene Kirche Madeleine | Temple ouvert DIENSTAG BIS SAMSTAG, 12-17 UHR

Aktuelles Programm: www.espace-madeleine.ch

AGORA

DIENSTAGS, 14-17 UHR

Permanence de l'Aumônerie genevoise œcuménique auprès des requérants d'asile

Office œcuménique du mercredi

MITTWOCHS, 12.30-13 UHR

mit Emmanuel Rolland und Thierry Schelling

Treffpunkt „Tricot-Thé“

DONNERSTAGS, 14-16 UHR

(ausser 11. Sept.)

mit Jutta Hany

Kreistänze für Seniorinnen und Senioren

DONNERSTAG 18. SEPTEMBER 15.15 UHR

mit Margrit Wenger

Prière pour la paix

FREITAG 19. SEPTEMBER 12.30-13 UHR

Avec l'équipe de l'Espace Fusterie

Partage méditatif

FREITAG 26. SEPTEMBER 12.30-13 UHR

Avec l'équipe de l'Espace Fusterie

MONATSKALENDER

SONNTAG, 24. AUGUST, 10 UHR

Gottesdienst S.4

MITTWOCH, 3. SEPTEMBER, 9.40 UHR

Ausflug nach La Plaine
GARE CORNAVIN, GLEIS 5 S.6

7. SEPTEMBER BIS 5. OKTOBER

Ausstellung: Le Mont Athos en dessins et photographies S.8

MONTAG, 8. SEPTEMBER, 10 UHR

Literaturkreis
GEMEINDEHAUS S.6

MITTWOCH, 10. SEPTEMBER, 10 UHR

Bibelarbeit bilingue
TEMPLE DE MONTBRILLANT S.6

MITTWOCH, 10. SEPTEMBER, 15 UHR

Mittwochstreff
RESTAURANT „EMS LIOTARD“ S.6

GEMEINDEHAUS

Rue Jean-Sénebier 8 – 1205 Genève

SAMSTAG, 13. SEPTEMBER, 17 UHR

Musik und Madeleines S.7

SONNTAG, 14. SEPTEMBER, 10 UHR

Gottesdienst S.4

DIENSTAG, 16. SEPTEMBER, 15 UHR

Ökum. Bibelcafé
ST-BONIFACE S.7

MITTWOCH, 17. SEPTEMBER, 12 UHR

Mittagstisch
RESTAURANT „CAVE VALAISANNE“ S.7

MITTWOCH, 24. SEPTEMBER, 14 UHR

Jassen und andere Gesellschaftsspiele
GEMEINDEHAUS S.7

SONNTAG, 28. SEPTEMBER, 10 UHR

Gottesdienst bilingue S.4

TEMPLE DE LA MADELEINE

Rue de la Madeleine 15 – 1204 Genève

MITTWOCH, 1. OKTOBER, 9 UHR

Ausflug nach Champex
GARE CORNAVIN, GLEIS 4 S.7

DIENSTAG, 7. OKTOBER, 15 UHR

Ökum. Bibelcafé
ST-BONIFACE S.7

SONNTAG, 12. OKTOBER, 10 UHR

Literaturgottesdienst S.4

Sofern nicht anders vermerkt, finden die Veranstaltungen im TEMPLE DE LA MADELEINE statt.

Pfarramt

Katharina Vollmer
Termine nach Absprache
T 022 310 47 29
katharina.vollmer@protestant.ch

Besuchsdienst

Jutta Hany-Lussi
T 079 656 13 93
jutta.hany@ref-genf.ch

Kirchgemeinderat

Präsidentin: Beatrix Sassöli
T 022 793 24 56
beasass@bluewin.ch

Sekretariat • Gemeindehaus

Monique Sieber
Rue Jean-Sénebier 8 • 1205 Genève
Mo, Mi, Do, 9-12 Uhr
T 022 310 47 29
monique.sieber@protestant.ch

Espace Madeleine

Coordinatrice
Silvia Fiorini
silvia.fiorini@ref-genf.ch
T 079 210 75 60

WIR BEGLEITEN DEUTSCHSPRACHIGE REFORMIERTE IM KANTON GENÈVE

Konto der Gemeinde

PostFinance
CH80 0900 0000 1200 1001 6



Code e-finance



Eglise
protestante
de Genève

GENF *Reformiert*